

10. Jahrgang
Mai 2007

5

CIT *plus*

Das Praxismagazin für Verfahrens- und Chemieingenieure

Nachlese
Powtech/Technopharm



MSR/Betriebstechnik

Mechanische Verfahren

Thermische Verfahren

Filter-/Trenntechnik

SONDERTEIL

Wasser- und Abwassertechnik

Knick >

BICENTENNIAL
1807
WILEY
2007
BICENTENNIAL

GIT VERLAG

A Wiley Company
www.gitverlag.com

Management übernimmt Serto

Eine Gruppe um Umberto Dünki, den alten und neuen Geschäftsführer ist seit Januar 2007 Eigentümer der Serto AG. Im Rahmen eines Management Buy Out haben sie den Schweizer Spezialisten für Rohrverschraubungen von der Gründerfamilie Müller-Gressel übernommen. Angegliedert an der neu geschaffenen Serto Holding AG gruppieren sich die sechs Unternehmen. Das Stammhaus in der Schweiz gehört ebenso dazu wie die Tochterunternehmen in Deutschland, England, Frankreich und Italien sowie die Exmar Armaturen GmbH in Deutschland. Die Gründer und bisherigen Eigentümer haben sich im Rahmen einer altersbedingten Nachfolgeregelung zu diesem Schritt entschlossen, der die Kontinuität des Unternehmens in Wachstum und Entwicklung sicherstellt.

www.serto.com

Kompakt | PERSONALIA

Schütze neuer WCO-Präsident



Die World Corrosion Organization (WCO) hat Prof. Dr.-Ing. Michael Schütze, Institutsleiter Werkstoffe des Karl-Winnacker-Instituts der Dechema-Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie in Frankfurt am Main zum Präsidenten gewählt. Die WCO, die ihren Sitz in New York hat und die Anerkennung als Organisation der Vereinten Nationen anstrebt, hat sich zum Ziel gesetzt, die Verbreitung und die Anwendung des Wissens auf dem Gebiet des Korrosionsschutzes zum sozioökonomischen Wohl der Gesellschaft, zur Schonung der Ressourcen und zum Schutz der Umwelt zu fördern. Derzeit sind in der WCO ca. 40 Länder aus vier Kontinenten über ihre nationalen Fachgesellschaften vertreten.

www.corrosion.org
www.dechema.de

Schütz führt Rhewum



Seit 1. April ist Sigurd Schütz Geschäftsführer von Rhewum. Der jetzige Geschäftsführer, Wolfram Blachetta, wechselt nach 24-jähriger Tätigkeit in den Verwaltungsrat. Nach dem Studium der Verfahrenstechnik arbeitete Schütz für verschiedene international agierende Unternehmen aus dem Bereich der Aufbereitungstechnik, und hatte seit 2004 die Verkaufsführung des Unternehmens inne.

www.rhewum.com

Jagiella übernimmt von Babel



An der Spitze des Analysenmesstechnik-Herstellers Endress+Hauser Conducta gibt es einen Wechsel: Der langjährige Geschäftsführer Dr. Wolfgang Babel hat die Leitung des Product Centers in Gerlingen bei Stuttgart an Dr. Manfred Jagiella übergeben, der die erfolgreiche Arbeit seines Vorgängers fortführen soll. Jagiella war bislang Leiter des Geschäftsbereichs Sensoren bei der Firma Balluff in Neuhausen auf den Fildern nahe Stuttgart. Endress+Hauser Conducta gilt dank der „intelligenten“ Memosensoren und der auf sie abgestimmten Liquiline-Messumformer heute als einer der weltweit führenden Hersteller von Analysemessgeräten.

www.conducta.endress.com

Dräger Safety global zertifiziert

Der Hersteller von Personenschutzgeräten und Gasmesstechnik sowie Systemanbieter kompletter Sicherheitsdienstleistungen hat ein global einheitliches Qualitätsmanagement-System in seinen 37 Tochtergesellschaften eingeführt. Ein Ziel dabei war, die Gesellschaften unter einem gemeinsamen ISO-9001-Zertifikat zu vereinen. Die Zertifizierungsaudits durch TÜV Nord Cert wurden im Februar 2007 absolviert. Das globale Qualitätsmanagement-System stellt sicher, dass die Kunden der Dräger Safety weltweit auf die gleiche hoch qualifizierte Service- und Lieferleistung zurückgreifen können.

www.draeger.com

Tel. 02842/9644-0

www.cem.de

**Schnellveraschung
in wenigen Minuten
was früher Stunden
dauerte.**

Neuer Konzernpräsident der Grundfos-Gruppe



Carsten Bjerg ist neuer Vorstandsvorsitzender der Grundfos-Gruppe. Er leitet das Unternehmen schon seit November 2006 kommissarisch, nachdem sein Vorgänger Jens Jörgen Madsen nach viereinhalb Jahren seinen Rücktritt erklärte. Seit Januar 2003 war Bjerg als Vizekonzernpräsident verantwortlich für die Bereiche Produktion sowie Forschung und Entwicklung. Unter seiner Leitung waren viele Prozesse und Produktentwicklungen gestartet worden, die die erfolgreiche Unternehmensentwicklung der letzten Jahre wesentlich geprägt hatten.

www.grundfos.de

Rolf Loos geht in den Ruhestand



Abb.: v.l.n.r. Geschäftsführer Dipl.-Ing. Jochen Loos und Dipl.-Kfm. Martina Loos mit Rolf Loos

Nach über 42 Jahren in leitender Position im Familienunternehmen geht Rolf Loos von Loos International mit dem Erreichen des 65sten Lebensjahres in den Ruhestand. Seine Nachfolge als Geschäftsführer tritt Martina Loos zusammen mit Jochen Loos an. Nicht nur als Unternehmer fühlte sich Rolf Loos stets seiner fränkischen Heimat verbunden, sondern auch als

engagierter Bürger, was sich in vielfältigen Aktivitäten widerspiegelte. Rolf Loos hat wesentlichen Anteil an der Erfolgsstory von Loos International. Er habe die Geschicke der Firma entscheidend mit geprägt und aus dem mittelständischen Kesselbauer ein international angesehenes Kesselbauunternehmen geschmiedet. Heute ist Loos International einer der weltweit führenden Hersteller von Heizkessel-, Heißwasserkessel- und Dampfkesselanlagen und fertigt pro Jahr knapp 1.500 Kesselanlagen für alle industriellen und gewerblichen Anwendungszwecke.

www.loos.de